

## 10. Schritt:

# Glauben, danken und... das Christsein ausleben



Als Mensch, der sich für Jesus Christus geöffnet hat, weiß ich, daß er eingekehrt ist und durch den Heiligen Geist in mir wohnt (Galater 2, 20).

### ICH KANN GLAUBEN,

- daß ich mit Christus völlig eins geworden bin (2.Korinther 5, 17),
- daß mein «alter Mensch» (= die alte Denk- und Lebensweise) am Kreuze Christi gerichtet wurde und gestorben ist (Galater 2, 19),
- daß ich mit Christus als neuer Mensch auferstanden bin (Römer 6, 4).  
Ich diene folglich nicht mehr der Sünde, sondern Gott (Römer 6, 11).

### ICH DARF DANKEN,

- daß ich durch Christi - und meinen - Tod befreit bin vom Zwang zum Bösen (Römer 6, 14),
- daß ich den Sieg über die Sünde nicht erst selber erringen muß, weil Christus es bereits für mich getan hat (Johannes 8, 36),
- daß ich als Befreiter ungehindert Christus dienen darf (Römer 6, 11).

### Ich bin befähigt und gefordert, mein Christsein auszuleben:

#### BEFÄHIGT,

- weil Christus in mir wohnt und meine Stärke ist (Philipper 4, 13; 2. Korinther 12, 9),
- weil mir durch seine Kraft alles geschenkt ist, was ich als Christ im Alltag benötige (2.Petrus 1, 3).

#### GEFORDERT,

- weil ich meinen Glauben schrittweise in der Praxis verwirklichen muß (Kolosser 3, 1-3),
- weil ich täglich versucht werde und das Böse mich weiter beherrschen will (Römer 6, 13-14),
- weil ich erst nach und nach mich selbst erkenne und dabei entdecke, was Gott gefällt oder nicht (Hebräer 5, 14),
- weil ich es lernen muß, ihm ganz, gern und gleich zu gehorchen (1.Petrus 1, 14-16).

# GOTT

GERECHTIGKEIT

WAHRHEIT

LEBEN TREUE LIEBE

FREUDE FRIEDEN

GUTES

ICH

Römer 14, 7-8  
2. Korinther 5, 14-15  
Galater 6, 14

Wir wissen,  
daß unser alter Mensch  
samt Christus gekreuzigt ist,  
... damit wir hinfort  
der Sünde nicht mehr dienen.  
Römer 6, 6

